

# ERFOLGSFAKTOR STIMME: IHRE STIMME WIRKT – IMMER!



Foto: Piotr Marcinski, fotolia.com

Unsere Stimme ist ein Erfolgsfaktor. Mit ihr können wir unsere Gesprächspartner begeistern und überzeugen, meint die Stimmtrainerin Elke M. Freitag-Lange in ihrem folgenden Artikel.

Jede Stimme ist so individuell und einzigartig wie ein Fingerabdruck. Jeder hat schon die Erfahrung gemacht, dass er Personen, die er gut kennt, auch ohne Namensmeldung am Telefon identifiziert. Ge-

nauso wie der Fingerabdruck bei modernen Türen zur Identifikation und somit zum Öffnen genutzt wird, kann die Stimme auch die Tür zu den Zuhörern öffnen. Der erste Eindruck wird in Bruchteilen von Sekunden gebildet. In dieser kurzen Zeit können keine sachlichen Inhalte vermittelt werden. Stimme und Körpersprache bestimmen zu über 75 Prozent unserer Wirkung auf unsere Gesprächspartner und beeinflussen maßgeblich den weiteren Verlauf der Beziehung. Ist der erste Eindruck positiv, können wir unsere Inhalte natürlich viel leichter transportieren, denn die Ohren unserer Zuhörer sind auf Empfang gestellt.

Ist der Boden bereitet, steigt die Wichtigkeit des Inhalts. Die Zuhörer bilden sich ein Urteil über die Kompetenz des Sprechers und die Relevanz der vermittelten Informationen. Doch auch hier haben Körpersprache und Stimme einen wesentlichen Anteil an der Verarbeitung des präsentierten Materials. Ist der Vortrag monoton, die Stimme schrill und die Körpersprache unpassend, fällt es uns schwer, den Inhalt aufzunehmen, sei er auch noch so wichtig.

## Übung: Atmung positiv beeinflussen

Erleben Sie mit folgender Übung selbst, wie Sie Ihre Atmung positiv beeinflussen können: Setzen Sie sich auf Ihrem Stuhl möglichst aufrecht hin. Die Füße stehen beckenbreit mit beiden Fußflächen auf dem Boden, die Hände liegen entspannt auf den Oberschenkeln. Sollte Ihnen diese Haltung ein Missempfinden verursachen, setzen Sie sich so hin, dass es für Sie bequem ist. Stellen Sie sich nun vor, Sie riechen an etwas sehr Angenehmem. Das kann eine duftende Blume oder auch Ihre Liebesspeise sein. Beobachten Sie Ihre Atmung, ohne Sie bewusst zu beeinflussen. Verändert sich die Atmung? Viel-

leicht wird Sie tiefer oder ruhiger. Eventuell stellt sich auch ein allgemeines Wohlfühl ein. Was fühlen, riechen, schmecken, hören, sehen Sie, wenn Sie an Ihren Lieblingsduft denken? Speichern Sie diese Eindrücke. Wenn Sie diese Übung öfters durchgeführt haben, wird Ihr Körper schon alleine durch das Denken an Ihren Lieblingsduft die von Ihnen erlebten positiven Effekte reproduzieren. Der Geruchssinn ist direkt mit unserem limbischen System im Gehirn verbunden. Dort werden Gefühle erzeugt und verarbeitet. Und, das wissen wir alle, Gefühle sind mächtig.

**Erst wenn das „WIE“ stimmt, kommt das „WAS“ durch!**

Als Stimmtrainerin höre ich immer wieder: „Ich bin mit meiner Stimme geboren und muss mit ihr leben.“ Das ist glücklicherweise nur ein Vorurteil. Neben der Abhängigkeit von den anatomischen Gegebenheiten ist die Stimme formbar, da sie durch sehr viele unterschiedliche Faktoren bestimmt wird. Dazu zählen unter anderem eine ans Sprechen angepasste Atmung, die individuelle optimale Sprechstimmlage, Sprechgeschwindigkeit, Sprechmelodie und Körperhaltung. Die Liste ist bei weitem nicht vollständig. Auch ist die Art des Sprechens eine Gewohnheit und Gewohnheiten lassen sich bekanntlich ändern. Zum Beispiel unsere Atmung: Eine ans Sprechen angepasste Atmung ist die Basis für ein



Elke M.  
Freitag-Lange

gutes, wirkungsvolles Sprechen. Was uns oft nicht bewusst ist – unsere Atmung überträgt sich unbewusst auf unsere Zuhörer. Das ist das Tückische daran. Sie kennen diesen Effekt vielleicht sogar aus eigener Erfahrung. Sie waren in einem Vortrag und der/die Vortragende war kurzatmig oder hat sogar atemlos nach Luft geschnappt. Ich vermute, Sie haben sich nicht sonderlich wohl gefühlt und der/die Vortragende hat auf Sie keinen kompetenten, selbstsicheren Eindruck gemacht.

## Website schon „mobil“?

Die Hälfte aller Website-Besuche im Internet erfolgt heute schon über mobile Endgeräte. Laut dem Bundesverband der Digitalen Wirtschaft sind bisher aber nur zehn Prozent „mobil“ optimiert. Für alle anderen bedeutet dies, dass sich solche Websites in ihrer Darstellung nicht automatisch dem jeweiligen Endgerät des Besuchers anpassen. Wenn man mit einem mobilen Gerät eine solche Website besucht, dann werden nicht nur am rechten, sondern auch am unteren Bildrand Balken angezeigt. Mit deren Hilfe soll man dann auf dem kleineren Bildschirm des mobilen Gerätes hin und her scrollen oder den Bildausschnitt mühsam hin und her verschieben, im schlimmsten Fall über Inhalte, die auch noch stark verkleinert und schwer lesbar dargestellt werden. Hier kommt dann schnell Unlust bis Desinteresse auf, sich weiter auf dieser Website aufzuhalten. Im schlimmsten Fall verlässt der Besucher frustriert eine solche Website.

Aber genau das sollte ein Website-Betreiber tunlichst vermeiden. Im Gegenteil, er sollte alles versuchen, damit der Besucher lange auf seiner Website bleibt, um Interesse, Glaubwürdigkeit und Vertrauen

Widmen Sie sich Ihrer Stimme mit der gleichen Aufmerksamkeit und Sorgfalt, mit der Sie Ihre Werbemittel und Social-Media-Präsenzen gestalten. Ihre Stimme ist Ihre akustische Visitenkarte und oft der erste Kontakt zu Ihren Kunden. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Anrufbeantworter-Ansage?

Für mich ist die Stimme ein Geschenk, ein wundervolles, machtvolles Instrument, mit dem wir andere berühren, begeistern und bewegen können, dem wir aber viel zu wenig Beachtung schenken. Erst, wenn die Stimme versagt, wir mit Heiserkeit und Stimmüdigkeit kämpfen, wird uns bewusst, dass eine gut funktionierende Stimme keine Selbstverständlichkeit ist.

Elke M. Freitag-Lange,  
Diplom-Psychologin, Sprecherzieherin  
DGSS (UNIV.), Vellberg

aufzubauen, um sein Angebot, seine Produkte, seine Dienstleistungen sichtbar zu machen und möglichst positiv im Bewusstsein zu verankern, vielleicht sogar den Besucher zum Ausfüllen eines Onlineformulars beziehungsweise zum Kauf zu bewegen.

Seit April 2015 werden solche Websites von der derzeit dominierenden Suchmaschine wesentlich schlechter bewertet, sodass diese bei Suchanfragen in der Regel deutlich nach hinten rutschen. Da man heute davon ausgehen kann, dass der typische Nutzer von Suchmaschinen nur die Ergebnisse auf der ersten Suchergebnisseite wahrnimmt, kommt dieser Bewertungsaspekt nicht selten einem K.-O.-Kriterium gleich. Abhilfe schafft hier nur das Umstellen solcher Websites auf automatisierte mobile Optimierung, sogenanntes „Responsive Design“. Dies könnte verbunden werden mit einer Marketing-Strategie für den eigenen Internet-Auftritt, damit gewissermaßen ein effizienter „Autopilot zur Kundengewinnung“ entsteht.

Ralf Borchers,  
selbstständiger IT-Marketing-Berater  
& Webmaster, Karlsruhe

## Umsatzsteuer- Umrechnungskurse

Oktober 2015

			Euro-Wert
Australien:	1	AUD	0,6416 €
Brasilien:	100	BRL	22,9363 €
Bulgarien:	1	BGN	0,5113 €
China (VR):	10	CNY	1,4016 €
Dänemark:	100	DKK	13,4046 €
Großbritannien:	1	GBP	1,3645 €
Hongkong:	100	HKD	11,4846 €
Indien:	100	INR	1,3678 €
Indonesien:	10000	IDR	0,6459 €
Israel:	10	ILS	2,3034 €
Japan:	100	JPY	0,7416 €
Kanada:	1	CAD	0,6810 €
Korea, Republik:	1000	KRW	0,7776 €
Kroatien:	10	HRK	1,3122 €
Malaysia:	1	MYR	0,2091 €
Mexiko:	1	MXN	0,0537 €
Neuseeland:	1	NZD	0,5955 €
Norwegen:	100	NOK	10,7652 €
Philippinen:	100	PHP	1,9205 €
Polen:	100	PLN	23,5250 €
Rumänien:	1	RON	0,2261 €
Russland:	100	RUB	1,4095 €
Schweden:	100	SEK	10,6969 €
Schweiz:	100	CHF	91,8949 €
Singapur:	100	SGD	63,5687 €
Südafrika:	100	ZAR	6,5972 €
Thailand:	100	THB	2,4943 €
Tschechien:	100	CZK	3,6894 €
Türkei:	1	TRY	0,3041 €
Ungarn:	1000	HUF	3,2126 €
USA:	1	USD	0,8901 €

## Öffentliche Planung

Die IHK wird laut Gesetz als „Träger öffentlicher Belange“ zu öffentlichen Planungen gehört und nimmt dazu aus Sicht der gewerblichen Wirtschaft Stellung. Auf der IHK-Homepage finden Sie Kurzinformationen über Bebauungs- und Fachpläne, die der IHK Karlsruhe zurzeit zur Begutachtung vorliegen.

Telefon (07 21) 174-147  
phillipp.nickel@karlsruhe.ihk.de  
www.karlsruhe.ihk.de  
Dokumenten-Nummer 3009

